



Tagesordnung II Punkt 23 der öffentlichen Sitzung am 12. November 2020

Vorlagen-Nr. 20-V-06-0014

Umbaukonzept und Wirtschaftsplan 2021 der WJW - Wiesbadener Jugendwerkstatt gGmbH

Beschluss Nr. 0348

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - a. Dez. III auf Grund des Erlasses des Hessischen Ministeriums des Inneren und Sport („Corona-Erlass“) für das Jahr 2021 einen angepassten Haushaltsplan vorlegen muss und die WJW in diesem Zuge aufgefordert hat einen Wirtschaftsplan 2021 und den Mittelfristplan 2022 - 2024 den städtischen Gremien zur Entscheidung zu gegeben.
 - b. die WJW - Wiesbadener Jugendwerkstatt gGmbH Ihrem Aufsichtsrat am 24.09.2020 den geforderten Wirtschaftsplan 2021 und den Mittelfristplan 2022 - 2024 (Anlage 1) zur Kenntnisnahme gegeben hat.
 - c. mit STVV-Beschluss Nr. 0489 vom 12. Dezember 2019 (Anlage 2) eine Eigenkapitalerhöhung der WJW in Höhe von jährlich 1,5 Mio. € in 2020 und 2021 unter Vorbehalt der Vorlage eines Umbaukonzepts zur wirtschaftlichen und konzeptionellen Weiterentwicklung der WJW beschlossen wurde.
 - d. der WJW Aufsichtsrat am 24.09.2020 dem von der Geschäftsführung vorgelegten Umbaukonzept zur wirtschaftlichen und konzeptionellen Weiterentwicklung der WJW zugestimmt hat.
2. Dem Wirtschaftsplan 2021 mit einem Verlust i.H.v. -1.385 TEUR sowie einer Eigenkapitaleinlage i.H.v. 1,5 Mio. € wird zugestimmt und die Mittelfristplanung 2022 - 2024 wird zur Kenntnis genommen. Das erforderliche Budget für die Jahre 2020 und 2021 wird Dezernat VI gem. dem Beschluss aus Anlage 2 zugesetzt. Der Sperrvermerk wird durch die Zustimmung zum Umbaukonzept aufgehoben.
3. Dem WJW Umbaukonzept zur wirtschaftlichen und konzeptionellen Weiterentwicklung der Gesellschaft wird zugestimmt und der WJW die Eigenkapitalerhöhung in Höhe von 1,5 Mio. € unmittelbar nach der Beschlussfassung für das Jahr 2020 zugeführt. Die Zuführung der Eigenkapitaleinlage in Höhe von 1,5 Mio. € für 2021 erfolgt nach Genehmigung des Haushaltplans.
4. Dez III/20 wird mit der Umsetzung der gesellschaftsrechtlichen Beschlüsse beauftragt.

(antragsgemäß Haupt- und Finanzausschuss 28.10.2020 BP 0317)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2020
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .11.2020
im Auftrag

Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock